

Artikel vom 09.10.2023

Sebastian Brehm, MdB - Landesvorsitzender der MU

## CSU-Sieg „erfreuliches Zeichen für unseren starken bayerischen Mittelstand“



Zum Ausgang der bayerischen Landtagswahl sagte der Vorsitzende der CSU-Mittelstands-Union, Sebastian Brehm, am Sonntagabend in München:

„Die CSU geht stabil aus der bayerischen Landtagswahl hervor. Bayern kann damit auch in den nächsten fünf Jahren von einer bürgerlichen Koalition regiert werden. Das ist ein gutes Signal für Bayern und Deutschland. Und es ist ein erfreuliches Zeichen für unseren starken bayerischen Mittelstand.

Die Ampelparteien Grüne, SPD und FDP haben mit ihren Verlusten nicht nur die Quittung für ihre Politik gegen die Bürger auf Bundesebene bekommen. Das Ergebnis zeigt auch, dass die Mehrheit der Wählerinnen und Wähler Grünen, SPD und FDP keine Politik für ein erfolgreiches Bayern zutraut.

Dass die FDP in Bayern und möglicherweise auch in Hessen dem Landtag nicht mehr angehört, hat sie sich selbst zuzuschreiben. Es ist die Folge von zwei gravierenden strategischen Fehlentscheidungen: 2017 floh FDP-Chef Christian Lindner mit der Ausrede ‚Lieber nicht regieren als schlecht regieren‘ aus Angst vor der Verantwortung aus den Verhandlungen über eine ‚Jamaika-Koalition‘. 2021 nahm die FDP dann den falschen Einstieg in die Ampel frei nach dem Motto: „Lieber

schlecht regieren als keine Dienstwagen.“